

Marduk Lomond MacDargul

Mitte 342 nGF bis Anfang 344 nGF

Ende der 2. Trideade im Rabenmond 342 nGF wird Marduk Lomond von einem Boten seines Vaters Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul aufgesucht, der ihm die Nachricht überbringt, dass er sich umgehend in Caer Dragul (Alba, Clanat MacDragul, Lehen Dragul) einfinden soll. Als er einige Tage später in Caer Dragul eintrifft, sind bereits alle Leanags versammelt. In der folgenden Besprechung, bei der neben den Leanags auch alle elf Geschwister Marduk Lomonds sowie der Clanagan der MacOwen anwesend sind, erklärt Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul, dass er von einem gewissen Al´Jebal aus Aschran eine Nachricht erhalten hat. In dem Schreiben führt der alte Schwarzmagier an, dass demnächst großes Unheil, aus dem Norden kommend, über Alba hereinbrechen wird, und stellt bei Interesse der MacDraguls ein Bündnis in Aussicht. Wenn dies besteht, soll zur in der Nachricht angeführten Zeit ein Gesandter zu einem ebenfalls genannten Treffpunkt kommen, damit ihm von einem Kontaktmann ein schriftliches Bündnisangebot überreicht werden kann. Die folgende Diskussion des in der Nachricht beschriebenen Unheils erfolgt vor allem auf der Grundlage der Tatsache, dass die MacDragul seit 336 nGF keinen Kontakt mehr zu dem nördlichen Nachbarland Dharduanain haben. Kein einziger ihrer Informanten im Norden meldete sich irgendwie in den vergangenen sechs Jahren und keiner der entsandten Späher kehrte zurück. Zusätzlich wurden in den letzten beiden Jahren an der Grenze vermehrt Orkhorden gesichtet. Auch wenn in der Debatte nicht geklärt werden kann, was ein Bündnis mit dem Zauberkundigen aus dem Süden für Vorteile hätte, beschließt man, jemanden zu dem in der Nachricht angeführten Treffen zu entsenden. Nachdem Marduk Lomond einer der fähigsten Ritter der MacDragul ist und viele Jahre im Ausland verbrachte, bittet ihn der Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul, diese Aufgabe zu übernehmen. Marduk Lomond erklärt sich dazu bereit. Daraufhin kehrt er in sein Lehen zurück und bereitet sich auf das Treffen Anfang 343 nGF vor.

Anfang Bärenmond 343 nGF macht Marduk Lomond sich inkognito auf die Reise in das Lehen Arkum im Clanat MacGythrun, wo er von einem Kontaktmann das schriftliche Bündnisangebot von Al´Jebal erhalten soll. Trotz der Kriegswirren in Alba und der durch umkämpftes Gebiet führenden Reiseroute erreicht Marduk Lomond Anfang Luchsmond 343 nGF unbehelligt das Dorf Arkum, wo er sich unter falschem Namen im Wirtshaus einquartiert. Nach einigen Tagen des Wartens trifft eine von Al´Jebal gesandte Gruppe auf Caer Arkum bei Leanag Marak MacGythrun ein. Marduk Lomond nimmt, wie in der Nachricht von Al´Jebal beschrieben, in der Nacht mit Leanag Marak MacGythrun Kontakt auf und trifft kurz darauf mit dem Botschaftenüberbringer zusammen. Zu seiner Überraschung handelt es sich dabei um eine für ihn äußerst faszinierende Frau namens Chara. Nachdem er die schriftliche Botschaft Al´Jebals entgegengenommen hat, tritt er noch in derselben Nacht wiederum inkognito die Heimreise an. Dabei geht ihm die Nachrichtenüberbringerin nicht mehr aus dem Kopf.

Ende Einhornmond 343 nGF erreicht Marduk Lomond wohl behalten Caer Dragul und übergibt seinem Vater Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul das schriftliche Bündnisangebot Al´Jebals. In der folgenden Besprechung bezüglich des Angebots stellt sich rasch heraus, dass es

sorgfältig zu prüfen und abzuwägen ist. Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul beschließt, sich Zeit zu lassen und erst bis Ende 343 nGF eine Entscheidung über eine Annahme oder Ablehnung des Bündnisses zu treffen. In den folgenden Monden ist Marduk Lomond hauptsächlich mit seinem Lehen Arakwin beschäftigt. Nachdem ihn die Gesandte Al'Jebals noch immer beschäftigt, vernachlässigt er in dieser Zeit seine Liebschaften und amourösen Abenteuer zusehends.

Im Trollmond 343 nGF wird Marduk Lomond von seinem Vater wiederum nach Caer Dragul gerufen. Bei der dort stattfindenden Unterredung mit seinem Vater, den Leanags, seinen Geschwistern und dem Clanagan der MacOwen beschließt man, das Bündnisangebot Al'Jebals anzunehmen. Marduk Lomond meldet sich freiwillig dafür, nach Aschran zu reisen, um mit Al'Jebal den Pakt zu besiegeln. Dabei hegt er insgeheim die Hoffnung, Chara wieder zu treffen. Clanag Mordo Haugan XVI. MacDragul stimmt der Bitte seines Sohnes zu. Danach beginnt Marduk Lomond mit den Reisevorbereitungen. Anfang 344 nGF reist Marduk Lomond, ausgestattet mit einer schriftlichen Vollmacht, die ihn befugt im Namen der MacDragul zu agieren, aus dem Clanat MacDragul nach Billus (Aschran) zu Al'Jebal ab.